



Tarifrunde 2010

IG Metall Bezirk Baden-Württemberg

Juli 2010

Tarifergebnis am 30.06.2010 erzielt :

Einmalbetrag in Höhe von 320 € brutto (Azubis 120 €)
2,7% mehr Entgelt ab 1. Juli 2011

Vor dem Hintergrund der zum Teil nach wie vor schwierigen Lage in der Edelmetallindustrie in Folge der Weltfinanzkrise, hatten sich IG Metall und Arbeitgeber darauf verständigt, bereits im Vorfeld der Kündigungsmöglichkeit des Entgeltabkommens Sondierungsgespräche über ein mögliches Tarifergebnis aufzunehmen. Damit sollte sowohl den Betrieben als auch den Beschäftigten längerfristig Planungssicherheit gegeben werden. Die Sondierungsgespräche verliefen erfolgreich, so dass bereits in der 1. Verhandlungsrunde ein Ergebnis erzielt werden konnte.

- Den Einmalbetrag erhalten die Beschäftigten für die Zeit vom 1. August 2010 bis zum 30. Juni 2011. Der Einmalbetrag ist in zwei Raten zu je 160 Euro brutto bzw. 60 Euro brutto für die Auszubildenden mit der Entgeltabrechnung im August 2010 sowie im März 2011 auszus zahlen.
- Die Tarif tabellen erhöhen sich ab 1. Juli 2011 um 2,7% (ERA-Grundentgelte sowie Löhne und Gehälter). Die Laufzeit des Entgeltabkommens beträgt 23 Monate (bis zum 30. Juni 2012).

Altersteilzeit und Kurzarbeit

- Die Voraussetzungen für eine Anwendung des TV FlexÜ (Altersteilzeit) wurden für den Zeitraum vom 1. August 2010 bis zum 30. Juni 2012 geschaffen (Finanzierungsbeitrag der Beschäftigten in Höhe von 0,25% eines Tarifierhöhungsvolumens).
- Auf Antrag der Betriebsparteien kann befristet eine tarifliche Kurzarbeit im Betrieb eingeführt werden. Damit wurde sichergestellt, dass auch bei einem längeren Auftragseinbruch die Beschäftigten im Betrieb gehalten werden können.

